

Dissen, im Oktober 2006

Liebe Freundinnen und Freunde der Stiftung Dissen, im folgenden möchten wir Sie über die wichtigsten Stiftungsaktivitäten der letzten 12 Monate informieren.

## Projekte

### Förderung des sozialen Miteinanders

#### Das Projekt an der Grund- Haupt- und Realschule Dissen geht ins zweite Jahr!

Mit Annalisa Hesse (s. Foto rechts) aus Niederkaufungen und Gerhard Kramer (s. Foto rechts) aus Neustadt (Ostsee) hat die Stiftung Dissen wieder zwei sehr engagierte junge Menschen anstellen können. In den Schulen wie auch in der Jugendarbeit gehören sie bereits nach den ersten eineinhalb Monaten so dazu, als wären sie schon lange da. Von Schüler- Lehrer und Elternseite wird ihre Arbeit als sehr positive Bereicherung des Schullebens wertgeschätzt. In der Grundschule führen sie das Projekt „Soziales Lernen“ durch und helfen in mehreren Klassen und bei der Pausenaufsicht. In der Realschule bieten sie die Arbeitsgemeinschaften „Streetdance“, „Videoschnitt“ und „Spiele im Freien“ an, und in der Haupt- und Realschule jeweils Hausaufgabenhilfe. In der Kinder- und Jugendarbeit der St.-Mauritius-Gemeinde engagieren sie sich bei den „Dancing Chicks“ (Kindertanzgruppe), den Speedies (Jungschar), im Theaterteam bzw. der Band des Jugendgottesdienstes, zwei Jugendgruppen und je einer Konfirmandengruppe.

Dank der Unterstützung durch den Bund (FSJ statt Zivildienst), die Stadt Dissen, die Dr.-Georg Stiftung Bad Rothenfelde, die Firma FMD-Möbel, die Hauptschule Dissen, die Süderberg-Apotheke, die Arbeiterwohlfahrt, die Firma Willy Hummert Omnibusverkehr, die ev.-luth. Gebetsgemeinschaft Dissen und vielen weiteren Spendern konnte dieses Projekt im ersten Jahr finanziert werden.

Ansprechpartner für dieses Projekt ist Pastor Erik Neumann, Tel. 05421-4741.



### Generationennetzwerk

#### Mit neuem Schwung auf gekannten Pfaden - das Generationen-Netzwerk startet

durch! Unter diesem Motto hat sich das Generationen-Netzwerk auf dem diesjährigen Stadtfest präsentiert, denn vier kompetente und engagierte Mitarbeiter haben diesen Sommer die Leitung übernommen: Frau Elke Hollmann, Herr Kunibert Klinger, Frau Edith Schlingmann, Frau Gisela Striewski (s. Foto rechts). Außerdem verfügt das Generationen-Netzwerk seit kurzem über ein eigenes Logo (s. links).

Folgende Projekte werden zur Zeit vom Generationen-Netzwerk aufgebaut und unterstützt:

#### Babysitter-Kurse.

Aktuelle Listen mit den Namen und Telefonnummern der Jugendlichen, die eine Babysitterausbildung durch die Stiftung Dissen erfolgreich absolviert haben, wurden in den Kitas von Dissen und Bad Rothenfelde, in den Praxen von Dr. Wehebrink und Dr. Kaiser, in der Wöchnerinnenstation und der Gynäkologie des Diakonie-Klinikums Osnabrück Land, dem Bürgerbüro, der Therapie-Insel und der Ev. und Kath. Kirchengemeinde ausgehängt. Sie können von Eltern angefragt werden.

Ein neuer Babysitter-Kursus beginnt am 3. November 2006.

#### Tagesmütter

Immer mehr Eltern suchen eine zuverlässige und kompetente Tagesbetreuung für ihre Kinder. Das Generationen-Netzwerk vermittelt Tagesmütter und informiert interessierte junge Frauen über die erforderlichen Voraussetzungen und Bedingungen, um diese Tätigkeit ausüben zu können.

#### Vermittlung von Hilfesuchenden und Hilfe Anbietenden

Formulare für Hilfe-Gesuche und -Angebote wurden gedruckt und in den Kitas, Apotheken und im Bürgerbüro ausgelegt. Es soll damit erreicht werden, dass sich Menschen finden, die Hilfe suchen und diejenigen, die helfen möchten.

Ein Pressetermin ist geplant.

Das Generationen-Netzwerk ist für neue Projekt-Vorschläge offen und dankbar. Z. B.:

#### Vorlese-Omas und -Opas

Die Dissener Kindertagesstätten suchen ältere Mitbürger/-innen, die gerne mit Kindern zusammen sind und gelegentlich etwas Zeit haben, um den Kindern im Kindergarten Ge-



schichten vorzulesen. Ein Projekt, das sicherlich den Erwachsenen und den Kindern sehr viel Freude machen wird und von dem beide Seiten nur profitieren können. Auf dem Stadtfest Dissen im September 2006 wurde das Projekt beworben. Leider hat sich bis zum heutigen Tage noch kein Interessent vorgestellt. Ansprechpartnerin: Christine Kepp, 05421-8784. Neu ist auch das

### **Gartenprojekt**

Die Leiterin des Willy-Schulte-Kindergartens trug uns die Bitte vor, einen Hobby-Gärtner zu finden, der den Kindern bei der Gestaltung und Pflege ihrer Beete innerhalb des Kindergartens behilflich ist. Wäre das etwas für Sie? Ansprechpartnerin: Christine Kepp, 05421-8784.

Generelles Kontakttelefon für alles andere zum Generationennetzwerk: 05421-934511.

### **Kurs für Paare**

**Die Stiftung Dissen möchte junge Paare unterstützen, die heiraten wollen oder gerade geheiratet haben.**

Im Oktober 2003 wurde das partnerschaftliche Lernprogramm Prepare / Enrich zum ersten Mal in Dissen durchgeführt.

Bausteine für eine gelingende Ehe sind das gemeinsame Gespräch, eine positive Problemlösung – bei der beide gewinnen – und hilfreiche Strategien, mit Stress umzugehen. Das Seminar „Eine starke Ehe bauen“ möchte Paaren die Möglichkeit bieten, Bausteine für eine gelingende Beziehung zu gewinnen.

Alle Paare, die in St. Mauritius heiraten, bekommen beim Traugespräch eine persönliche Einladung zu dem partnerschaftlichen Lernprogramm. Die Teilnahme steht aber natürlich auch anderen Paaren offen.

Termine 2006: Ort: ev. Gemeindehaus „Lutherhaus“, Große Str. 12, Dissen. Einführungabend: 30.10.06, 19.00 – 22.00 Uhr. Auswertungsgespräch: individuelle Terminvereinbarung. Gruppenabende: 13.11. „Hilfreich miteinander reden“. 27.11. „Problemlösung“. 11.12. „Familie“ und „Stress“. Zeit: jeweils 20.00 – 22.00 Uhr

Kosten: 125,00 Euro inkl. Fragebogen. Die Stiftung Dissen übernimmt die Kosten der Fragebogenauswertung in Höhe von 25,00 EUR, so dass der Kurs noch 100 Euro kostet.

Leitung und Information: Diplom-Psychologin Bärbel Neumann, psychologische Psychotherapeutin (Tel. 05421-9348902).



DER Ehe KURS

### **Kurs „Positive Erziehung“ für Eltern**

**Zu Beginn des Jahres wurde in der Kita Kunterbunt durch zwei in „Triple P“ ausgebildete Mitarbeiterinnen ein Elternkurs angeboten.**

Aus England stammt die Erziehungsunterstützung „Triple P“ und wird auch als „positive Erziehung“ bezeichnet.

In einem 4-wöchigen Kurs (4 Doppelstunden mit Arbeitsaufträgen zur praktischen Umsetzung in der Familie) lernen die Eltern viel über veränderte Kindheit und Familie. Sie sollen stark gemacht werden für eine konsequente Linie, um ein klares „ja“ oder „nein“ zu formulieren und auszuhalten.

Anhand eines gut strukturierten Kursablaufs ist Folgendes die Zielsetzung:

- die Beziehung zum Kind zu verbessern und zu festigen
- die Entwicklung des Kindes positiv zu unterstützen
- durch konsequentes Verhalten dem Kind Grenzen und Regeln setzen, so dass Verhaltensprobleme sich wieder auflösen oder erst gar nicht entstehen.

Die Stiftung Dissen hat bis jetzt zwei dieser Kurse finanziell unterstützt (Anschaffung der Kursunterlagen).

Ansprechpartnerin: Jutta Spiering, 05421-2822.



### **Deutschkurs für Kindergarteneltern**

**Bereits seit 2 Jahren finden im Willy-Schulte Kindergarten regelmäßig Deutschkurse für ausländische Mitbürger statt.**

Alle wissen, wie wichtig die Sprache als Kommunikationsmittel für Menschen, auch im speziellen für Familien, ist. So wurde, um Schwellenängste zu überwinden, der Unterricht in den Kindergarten geholt und wird dort sehr gut angenommen.

So wird die Sprachkompetenz in vertrauter Umgebung gefördert und die Lebensqualität dadurch enorm gesteigert.

Frau Nowroozi, eine erfahrene Deutschlehrerin, bietet Anfänger- und Aufbaukurse (über die Volkshochschule) an.

Die Stiftung hat bis jetzt diese Kurse (wenn sie im Kiga stattfinden) mit einem bestimmten Betrag pro Teilnehmer unterstützt.

Auch jetzt wird wieder ein neuer Kurs beworben, der im November starten soll.

Ansprechpartnerin: Jutta Spiering, 05421-2822.



## Kurs „Erste Hilfe am Kind für Eltern“

Die Stiftung Dissen plant in Zusammenarbeit mit der Kinderarztpraxis Dr. Wehebrink/Dr. Enders und dem Regenbogenkindergarten Kurse für Eltern und Interessierte zum Thema „Erste Hilfe am Kind“, einem Präventionsbereich, der bisher nicht abgedeckt wird.



Mit diesem Kurs will die Stiftung Dissen Eltern die Möglichkeit geben, in dem wichtigen Bereich Prävention z. B. von Unfällen und Vergiftungen sowie Erster Hilfe bei Kinder-Notfällen dazu zu lernen. In überschaubarer Runde werden Prävention, Kinderkrankheiten und Unfallmaßnahmen zum Thema. Es wird einen umfassenden theoretischen Teil geben, aber auch der Anteil der praktischen Übungen soll nicht zu kurz kommen. Wir freuen uns, in Frau Dr. Enders eine kompetente Ärztin für dieses Projekt gefunden zu haben und hoffen auf reges Interesse.

Leitung und Information: Dr. Nicola Enders, Kinderärztin in der Praxis Dr. Wehebrink, Tel. 05421-1313

## Unterstützung des Altenheims Dissen

Die Stiftung Dissen möchte dazu beitragen, das Leben im Altenheim für pflegebedürftige Senioren ein wenig bunter und fröhlicher zu gestalten.

In den vergangenen zwei Jahren hat die Stiftung jeweils einen Tagesausflug des Altenheims finanziell unterstützt.

Da nach Angaben der Heimleitung aus organisatorischen Gründen in diesem Jahr kein Ausflug durchführbar war, entschloss sich der Stiftungsvorstand, die Anschaffung von Spiel- und Sportmaterialien für die Freizeitgestaltung im Altenheim zu finanzieren. Mit Hilfe dieser Materialien (ein großes buntes Schwungtuch, ein Sitzballkorb, Igelbälle, sowie das Geschichten-Erzählspiel „Vertellekes“ (s. rechts), Das Generationenspiel „Lebensreise“, die Gedächtnis und Kommunikation fördern) führt Mirko Maas für die Senioren regelmäßig Gedächtnistraining, Gymnastik, Spiele und einen Literaturkreis durch.



Ansprechpartnerin: Dr. Jutta Overbeck, 05421-755.

## Veranstaltungen

Das Jahr 2006 startete mit einem wieder gut besuchten und durchweg positiv bewerteten Frühlingskonzert. In Juli wurde zum ersten Mal der Stiftungslauf mit 153 Startern auf dem Röwekamp durchgeführt. Auf dem Stadtfest beteiligten sich viele am Luftballonwettbewerb, so dass ca. 500 Ballons in den Himmel stiegen. Im Jahr 2006 stehen noch an: Der Herbstempfang sowie der Zuckerbäckermarkt am 3. Dezember, auf dem die Stiftung auch mit einem Stand vertreten sein wird. Die Hälfte des Erlöses aller Stände soll dem Projekt „Soziales Lernen“ (s.o.) zugute kommen.

## Einnahmen und Ausgaben

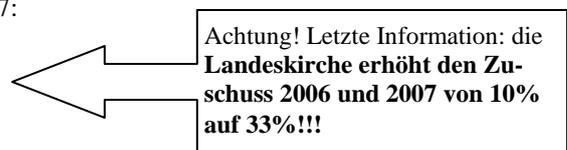
Wir freuen uns, dass zum Jahresende 2005 das zinsbringende Stiftungsvermögen den Betrag von 94.000 Euro erreicht hatte. Davon sind 16.000 Euro im Jahr 2005 zugestiftet worden.

Zusätzlich wurde für die laufende Stiftungsarbeit 10.000 Euro ausgegeben.

Langfristig streben wir ein Vermögen von 1,5 Millionen Euro an, um weit größere Projekte als die bisher begonnenen ermöglichen zu können. Als ein Zwischenschritt dorthin möchten wir im Jahr 2008 150.000 Euro erreichen.

**Bitte bleiben Sie der Stiftung durch Ihr Mitdenken, Beten, Mitmachen oder Spenden weiter verbunden!** Der Bonbon für alle Spenden zugunsten des Stiftungsvermögens im Jahr 2006 und 2007:

**Die Landeskirche Hannovers belohnt jeden Euro für das Stiftungsvermögen mit einem weiteren Euro!**



Achtung! Letzte Information: die Landeskirche erhöht den Zuschuss 2006 und 2007 von 10% auf 33%!!!

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen,

Erik Neumann für den Vorstand der Stiftung Dissen (Ingrid Hollenberg, Hartmut Nümann, Franz Mausberg, Dr. Jutta Overbeck, Fritz Raube, Anke Siekmann)

Weitere Firmen und Institutionen (neben den FSJ-Unterstützern), die von November 2005 bis Oktober 2006 die Stiftung Dissen gefördert haben: Druckerei Pannhorst, Marrek Transport GmbH, Hauptschule Dissen, Klasse. 9a, NordWestBahn, Jazzclub Dissen-Bad Rothenfelde, Gemeinde Bad Rothenfelde, Restaurant Il Principe, Tischlerei Geisemeier, Werbeagentur Lichtweisz, Zoogesellschaft Osnabrück, Stadtapotheke, Mauritiusapotheker.

